

Wir wollen den Unternehmenswert für die Aktionäre nachhaltig steigern. Wir fühlen uns gegenüber der Umwelt verantwortlich und streben die sparsame Nutzung von Ressourcen an.



Produkte und Anwendungen

Nachhaltigkeit im Entwicklungsprozess

Ökologie beginnt bereits mit dem Produktedesign. Im Vordergrund steht eine nachhaltige und ökoefiziente Entwicklung unter Berücksichtigung der gesamten Produktlebensdauer. Dies bedeutet eine minimale Stromaufnahme und einen minimalen Ressourceneinsatz, geringe Belastung bei der Entsorgung, Einsatz emissionsarmer Materialien im Brandfall und erhöhte Lebensdauer durch die Anwendung modernster Technologien. Optimierungen an bestehenden Produkten führen zu teils beträchtlichen Material- und Energieeinsparungen bei der Herstellung.

Die Kunden werden bereits früh in den Entwicklungsprozess einbezogen, um gemeinsam innovative Lösungsansätze zu finden und Erfolg versprechende Ideen zu verifizieren.

Innovative Anwendungslösungen

Belimo sichert ihren Kunden einen Lösungsvorsprung, indem Produkte mit mehr Komfort, erhöhter Energieeffizienz und Sicherheit sowie einfacherer Installation und Wartung angeboten werden.

Die Verwendung von Belimo-Lösungen ermöglicht einen optimalen Betrieb von HLK-Anlagen dank folgender Eigenschaften:

- Minimale Stromaufnahme
- Verhinderung von Zirkulationsverlusten dank dichtschliessender Regelkugelhahnentechnologie
- Intelligenz in den Anwendungen erhöht die Effizienz von Anlagen

Folgende Beispiele zeigen, wie durch die innovativen Anwendungslösungen die Anlageneffizienz verbessert werden konnte:

- Im «BC Place Stadium» in Vancouver (BC, Kanada) waren 880 Federrücklaufantriebe einer Produktlinie installiert, welche vom Hersteller nicht mehr weiter angeboten wurden. Der Stadionbetreiber suchte deshalb nach einer alternativen Lösung, die aufgrund der Platzverhältnisse kompakt und einfach zu installieren sowie möglichst energieeffizient sein musste. Die Wahl fiel auf einen Belimo-Klappenantrieb, welcher im Vergleich zur bisherigen Lösung einen pro Jahr um 104 kWh geringeren Stromverbrauch aufweist. Für das ganze Retrofit-Projekt bedeutet dies eine jährliche Energieeinsparung von 91.5 MWh.

- Die dichtschliessende Kugelhahnentechnologie verhindert Zirkulationsverluste durch Leckagen. Damit minimiert das Ventil Energieverluste und hilft, die Betriebskosten zu senken.

Bei der Sanierung des Hotels «Crown Plaza» in Belgrad (Serbien) leisteten 500 motorisierte 6-Weg-Regelkugelhähnen einen entscheidenden Anteil an der neuen, energieeffizienten HLK-Anlage mit Kühldecken. Durch die innovative Ventilgestaltung ist gleichzeitiges Heizen und Kühlen ausgeschlossen. Beide Kreisläufe können individuell und präzise angesteuert werden. Abhängig von der Raumtemperatur können die Gäste nach ihren individuellen Bedürfnissen kühlen oder heizen. Verlässt der Gast das Zimmer, fährt der Antrieb das Ventil in eine neutrale Position und stoppt die Wasserzirkulation im Wärmetauscher vollständig. Mit dieser intelligenten Interaktion von dichtschliessenden Regelkugelhähnen und Steuerungseinheiten können die Räume ohne Auskühlung im Winter bzw. Überhitzung im Sommer energieeffizient temperiert werden.

- Der elektronisch druckunabhängige Regelkugelhahn EPIV vereint Messen, Regeln, Abgleichen und Absperrern in einer montagefertigen Einheit. Die Ventileinheit sorgt automatisch für den korrekten hydraulischen Abgleich und stellt den korrekten Durchfluss unter allen Bedingungen sicher. Die luftblasendicht schliessende Kugelhahntechnologie im EPIV verhindert Energieverluste in den Wasserkreisläufen.

Im Hallenbad «DonauSplash» in Tulln (Österreich) wurde im Zuge der Generalsanierung die gesamte Haustechnik erneuert und EPIVs installiert. Um die einzelnen Badezonen zu temperieren werden stündlich rund 30m³ Wasser bewegt. Die in den EPIVs eingebauten Sensoren überwachen den Durchfluss permanent und führen diesen im Falle von Druckänderungen dank der integrierten Regelung automatisch auf den Sollwert zurück. Bei der Planung der Sanierung wurde eine jährliche Energieeinsparung in der Höhe von 5000 kWh errechnet.

- Das Belimo Energy Valve™ ermöglicht die gleichzeitige Messung der Energieflüsse und die Optimierung des Durchflusses. Diese Eigenschaft erlaubt es, Energieverschwendungen im Gebäude zu erkennen und zu reduzieren. Zahlreiche Auszeichnungen und der erfolgreiche Einsatz in Gebäuden weltweit belegen dies.

Die für das Belimo Energy Valve™ typischerweise kurzen Payback-Zeiten, die geschätzten CO₂-Reduktionen sowie zahlreiche weitere Kennzahlen können mit Hilfe eines Modells berechnet werden und unterstützen so die Kunden im Entscheidungsprozess.

Obwohl am medizinischen Campus der Universität Miami (FL, USA) immer wieder technische Erneuerungen vorgenommen wurden, konnten deren Anlagen nicht effizient betrieben werden. Insbesondere das ältere Rosenberg-Gebäude wurde mit mehr Wasser versorgt als für den Energieaustausch notwendig war. Mit elf Belimo Energy Valves™ konnten die Probleme erkannt, lokalisiert und behoben werden. Durch die optimale Regelung kann die umgewälzte Wassermenge erheblich verringert werden, und die entsprechenden Zonen werden exakt mit der benötigten Leistung versorgt. Die Anlageneffizienz wird insbesondere durch Verringerung der Pumpleistung verbessert und dadurch können für dieses Gebäude jährliche Einsparungen von über USD 50 000 erzielt werden.

Weiterentwicklung der Gebäudetechnik

Die «Umwelt Arena Spreitenbach» (Schweiz) realisiert mit Unterstützung von Belimo das weltweit erste energieautarke, rein solarbetriebene Mehrfamilienhaus, das erhöhten ökologischen und energetischen Standards folgt und keine Energieversorgung von aussen benötigt.

Das Schweizer Forschungs- und Innovationsgebäude «NEST» (Next Evolution in Sustainable Building Technologies) ist ein gemeinsames Projekt von Wirtschaft, Forschung und öffentlicher Hand, das durch Belimo unterstützt wird. Darin werden nicht nur Wohn- und Arbeitsformen, sondern auch Energieflüsse und Versorgungstechniken der Häuser von morgen erforscht.

Interne Prozesse und Standards

Umweltnormen

Der Standort Hinwil wendet die internationale Umweltmanagementnorm ISO 14001 an. 2015 wurden zusätzlich die Standorte in den USA zertifiziert.

Belimo hält die Umweltnorm RoHS ein, welche die Verwendung umweltschädlicher Stoffe verbietet. Die Umsetzung geschieht mittels einer Stoffverbotsliste, welche auf die Produkte und deren Einsatzgebiete abgestimmt ist. Die Lieferanten verpflichten sich, keine der verbotenen Stoffe in den gelieferten Teilen zu verwenden.

Materialien

Die sorgfältige Auswahl der verwendeten Materialien hat eine möglichst geringe Umweltbelastung zum Ziel. Hilfsstoffe wie Lösungsmittel, Harze, Lacke, Farben oder Blei werden nicht oder nur minimal verwendet.

Die Lieferanten von Kartonverpackungen für den Standort Hinwil produzieren nach den Richtlinien von RESY, das heisst, sämtliche Transportverpackungen bestehen aus ökologisch unbedenklichen Materialien und können wiederverwertet werden. Durch den konsequenten Einsatz von wiederverwendbaren Kartonverpackungen zwischen Belimo und den Lieferanten wird Verpackungsmaterial eingespart.

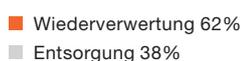
Beschaffung nach Regionen



Beschaffung

Mehr als 80 Prozent der Herstellkosten der Produkte werden bei Belimo durch ein Netzwerk von Lieferanten und Partnern erzeugt. Sie leisten damit einen bedeutenden Beitrag zur Qualität, Innovationskraft und Nachhaltigkeit. In Bezug auf ökologische und soziale Standards stellt Belimo die gleich hohen Ansprüche an die Lieferanten wie an sich selbst. Die Lieferanten werden in die Umwelt- und Qualitätspolitik einbezogen.

Abfallverwertung



Belimo erwartet von ihren Lieferanten ein klares Bekenntnis zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit. Die Anforderungen sind im Verhaltenskodex für Lieferanten festgehalten und widerspiegeln die Inhalte der internen Richtlinien. Der Verhaltenskodex wurde von über hundert Zulieferern unterschrieben, was einem Beschaffungsvolumen von rund 90 Prozent entspricht. Neue wie auch bestehende Lieferanten werden regelmässig vor Ort auditiert, unter anderem wird das Einhalten des Verhaltenskodex geprüft.

Produktion und Logistik

Mit dem Transfer von Wissen und Technologien zwischen den Produktionsstandorten werden sichere, effiziente und ressourcenschonende Herstellungsprozesse erreicht. Endmontagen der Ventil-Antriebskombinationen werden in fast allen Kontinenten vor Ort vorgenommen. Lokal eingekaufte Komponenten werden durch die Lieferanten direkt in die Customizing-Zentren geliefert und vor Ort verbaut, wodurch die Transportwege zu den Kunden verkürzt werden.

Die regelmässige Überprüfung und Anpassung der Logistikprozesse berücksichtigt auch ökologische Aspekte. Mit Sammeltransporten und konsolidierten Direktlieferungen an Kunden werden die Transportwege reduziert. Die energieintensive Luftfracht wird laufend minimiert. Zwischen den Belimo-Standorten werden zunehmend standardisierte Grosspackungen verwendet, welche eine automatische Einlagerung oder Verarbeitung ohne weiteren Umpackvorgang erlauben.

Verwertung und Entsorgung

Abfälle werden wenn möglich der Wiederverwertung zugeführt. Mit Hilfe von internen Sammelstellen werden Abfälle fachgerecht getrennt und entsorgt. Mit diesen Massnahmen kann mehr als die Hälfte der Abfälle wiederverwertet werden. Der Rest wird der benachbarten Kehrrichtverbrennungsanlage zugeführt. Entsorgungstransporte finden gebündelt statt.

Energieeffiziente Betriebsgebäude

Die Logistikerweiterung in Hinwil wurde nach modernsten Energiesparkriterien gebaut. Alle Regalbediengeräte der Automatiklager und Warenlifte verfügen über Energierückgewinnung. Die internen Logistikkörderstrecken sind alle einzeln angesteuert und schalten unmittelbar nach der Beförderung automatisch ab. Um Temperaturschwankungen durch das kühle Grundwasser zu minimieren wurde die Logistikerweiterung zusätzlich isoliert.

Im Weiteren wurden beim Hauptgebäude sieben Ladestationen für Elektroautos eingerichtet, die Kunden und Mitarbeitenden zur Verfügung stehen.

Die Energie zur Heizung der Büro-, Produktions- und Logistikräume in Hinwil wird in Form von Fernwärme aus der benachbarten Kehrrechtverbrennungsanlage bezogen.

Die Betriebsgebäude in Hinwil werden hinsichtlich Komfort und Energieeffizienz laufend überprüft und angepasst. Ein Analyseprogramm sammelt Umwelt- und Energiekennzahlen als Basis für Optimierungsmassnahmen.

Das neue Produktions-, Logistik- und Verwaltungsgebäude in Danbury wurde unter Einhaltung von LEED-Standards für nachhaltiges Bauen erstellt. Das Gebäude am Standort Sparks hat bereits die Gold-Zertifizierung erhalten, was nun auch für Danbury angestrebt wird.

Kennzahlen 2011 – 2015

Betrachtung Standorte Hinwil (Schweiz) und Danbury (CT, USA)

	Einheit	2015	2014	2013	2012	2011
Umweltkennzahlen						
Anzahl produzierte Antriebe	in Millionen Stück	5.6	5.5	5.1	4.8	4.6
Verbrauch						
Papier (Blatt A4, A3) nur Büro						
Kopierer, Drucker	kg pro Vollzeitäquivalent	13.8	15.4	12.8	13.9	15.2
Gebäude- und Gesamtenergieverbrauch						
Strom	MWh	7 360*	5 312*	4 782	4 275	4 383
Wärmeenergie						
Fernwärme (Hinwil)	MWh	1 154	814	1 191	1 199	986
Gas (Danbury)	MWh	2 870*	1 547*	973	1 040	924
Leitungswasser	m³	6 930**	8 682	8 647	8 486	8 098
Rückführung und Entsorgung						
Abfälle zur Wiederverwertung	t	458	452	340	377	353
Kehrrecht in die Verbrennung	t	190	165	145	116	108
Übriger Kehrrecht	t	87	92	65	70	96
Sonderabfälle (Elektronik, Trennmaterial)	t		1	37	32	28
Sanitärwasser	m³	6 490**	8 682	8 647	8 486	8 098

* Doppelbelegung infolge der Neubauten (Logistikerweiterung Hinwil; Produktions-, Logistik- und Verwaltungsgebäude Danbury).

** Wasserverbrauch für das Testen des Brandschutzsystems in Danbury ab 2015 nicht mehr enthalten.

Soziale Verantwortung

Wir sind respektvoll im Umgang miteinander und setzen uns füreinander ein.

Unternehmenskultur

Werte

Im Leitbild und Verhaltenskodex werden Grundsätze der internen Zusammenarbeit, des Verhaltens im Arbeitsumfeld sowie des Umgangs mit Lieferanten und Wettbewerbern festgehalten. Die Werte Vertrauenskultur und Glaubwürdigkeit bedeuten auch, dass die Mitarbeitenden bei wahrgenommenen Verstössen gegen geltendes Recht oder ethische Standards mit dem zuständigen Ansprechpartner Kontakt aufnehmen.

Neueintretenden werden Werte und Qualitätsansprüche im Rahmen eines Einführungsprogrammes vermittelt. Die nachhaltige Umsetzung der Werte ist auch Bestandteil des jährlichen Mitarbeitergesprächs.

Gesellschaft

In Hinwil werden Montage- und Verpackungsarbeiten an Behindertenwerkstätten vergeben. Der Standort Danbury bietet mehr als 45 Personen mit Behinderungen einen Arbeitsplatz. Belimo durfte von der Organisation «Ability Beyond» den «Business Leadership Award» für die langjährige Pionierarbeit mit behinderten Menschen entgegennehmen.

Belimo unterstützt die Organisation «United Way of Western Connecticut», welche Familien und Haushalten in Schwierigkeiten hilft. Am «United Way Day of Action» haben Mitarbeitende in den USA die Möglichkeit, einen Arbeitstag für Freiwilligenarbeit einzusetzen.

Belimo führt jährlich einen nationalen Zukunftstag in der Schweiz und einen «Bring Your Child to Work Day» in den USA durch. Den Kindern von Mitarbeitenden wird so die Möglichkeit geboten, die Eltern einen Tag lang am Arbeitsplatz zu begleiten.

Nachhaltige Personalpolitik

Mitarbeitende

Belimo schätzt kulturelle Vielfalt und unterstützt ausländische Mitarbeitende bei der Integration, beispielsweise mit unentgeltlichem Deutschunterricht. Loyalität und Identifikation mit dem Unternehmen werden durch die hohe Dauer der Betriebszugehörigkeit von durchschnittlich acht Jahren bestätigt. Die Teilzeitmodelle werden von den Mitarbeitenden wie vom Unternehmen gleichermaßen geschätzt. Sie werden von rund 30 Prozent der Mitarbeitenden in Hinwil in Anspruch genommen.

Belimo arbeitet auf allen Stufen mit einem Leistungs- und Verhaltensbeurteilungssystem. Dazu gehören regelmässige Standortbestimmungen bezüglich der individuellen Zielerreichung, Mitarbeitergespräche sowie entsprechende Massnahmen. Für Mitarbeitende in höheren Funktionen wird alle zwei Jahre eine Kompetenzanalyse durchgeführt. Diese basiert auf dem Belimo-Kompetenzmodell und unterstützt die individuelle Entwicklungsplanung. Das Vergütungssystem lässt die Mitarbeitenden am Unternehmenserfolg teilhaben.

Der Prozess der 2014 durchgeführten Mitarbeiterbefragung wurde 2015 in sämtlichen Konzernbereichen mit der Umsetzung der definierten Massnahmen fortgesetzt. Die meisten Verbesserungen werden im Bereich «Organisation & Prozesse» angestrebt.

Ausbildung, Weiterbildung und Karriere

Belimo fördert das Fachwissen der Mitarbeitenden. Durch umfassende Einführungsprogramme wird sichergestellt, dass Neueintretende gut in ihr Arbeitsgebiet und die Unternehmenskultur eingeführt werden. Ein internes Weiterbildungsangebot bietet die Möglichkeit, Wissen und Fähigkeiten laufend den Aufgaben anzupassen. Persönliche Weiterbildungen von Mitarbeitenden werden unterstützt. Auslandsinsätze innerhalb des Unternehmens sieht Belimo als Chance für die fachliche und persönliche Weiterentwicklung von Mitarbeitenden und als Gewinn für das Unternehmen.

Führungskräfte weltweit nehmen regelmässig an Weiterbildungskursen zu Führungsthemen teil. Belimo bietet neben der Laufbahn für Führungsverantwortliche auch eine Karriere für Fachspezialisten an. Beide Entwicklungsperspektiven werden gleichwertig behandelt. Fachspezialisten können sich mit definierten Entwicklungsplänen auf künftige Herausforderungen vorbereiten.

Nachwuchsförderung

Belimo fördert den Nachwuchs und bietet 21 Lernenden in sechs Berufsrichtungen Lehrausbildungen an. Eine zusätzliche Lehrstelle wurde für eine Nachwuchsathletin aus dem Rodelsport geschaffen. Seit August 2015 absolviert sie im Rahmen ihrer Berufsbildung zur Kauffrau die zwei Praxisjahre bei Belimo. So kann sie auf ihr sportliches Ziel, eine Teilnahme an den Olympischen Spielen 2018, hinarbeiten und gleichzeitig eine Grundlage für die berufliche Zukunft schaffen.

Erstmals verbrachte eine Lernende sieben Wochen ihrer kaufmännischen Ausbildung in Danbury. Der Auslandsinsatz ermöglichte es ihr, ihre Englischkenntnisse zu vertiefen und neue Erfahrungen in einem anderen kulturellen Umfeld zu sammeln. Aufgrund der positiven Erfahrungen soll der Austausch beibehalten und auf technische Lehrberufe ausgeweitet werden.

Jährlich führt Belimo einen Elternabend durch. Die Eltern erhalten so Einblick in die Firma und die Arbeit ihrer Söhne und Töchter. Die Lernenden stellen dabei ihr Lehrlingsprojekt vor. 2015 befassten sie sich mit der Logistikerweiterung und drehten einen Kurzfilm darüber.

Sicherheit und Gesundheit

Alle Mitarbeitenden sind sich der bei ihren Tätigkeiten auftretenden Gefahren bewusst und kennen die Massnahmen zur Unfallverhütung. Die Sanitätsgruppe in Hinwil wird wiederholt im Umgang mit verschiedenen medizinischen Notfällen geschult. Die rund 35 speziell ausgebildeten Personen sind in allen Gebäudeteilen vertreten. In neuralgischen Bereichen informieren Notfalltafeln, und es steht Material für die Erstversorgung bei Unfällen bereit.

An den Standorten Hinwil und Danbury werden kontinuierlich Investitionen in die Arbeitssicherheit und Ergonomie getätigt. Dies wird unter Einbezug von externen Spezialisten vor Ort überprüft. Durch Anschaffung eines Palettier-Roboters in Hinwil fällt in Zukunft ein Teil der schweren manuellen Umpackarbeiten weg.

Das betriebliche Gesundheitsförderungsprogramm BelimoVital umfasst gezielte Entspannungs- und Kräftigungsübungen, Schulungen zur Ergonomie am Arbeitsplatz sowie weitere themenspezifische Aktivitäten und Vorträge. Mitmachaktionen wie «Bike to Work» oder Strassenläufe erfreuen sich grosser Beliebtheit.

Die angebotenen Möglichkeiten tragen zur Zufriedenheit, Gesundheit und Motivation der Mitarbeitenden bei.